

**In Arbeit**

# Sony Vaio VPC-F23A9E: Hackintosh möglich? Ja, aber klar doch!! :)

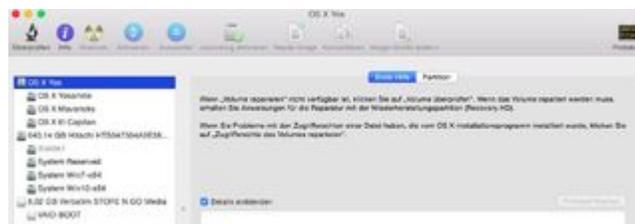
Beitrag von „LuckyOldMan“ vom 22. April 2020, 09:55

Einmal die Nase reingesteckt und schon wundert man sich mit zeitlichem Abstand und leicht erweitertem Wissensstand, was man da so Alles vor guten 4 Jahren veranstaltet hat.

Wenn ich mir die HDD-Konstellation für OS X anschau, so finde ich das ein wenig seltsam, weil doch anders als ich in den nachfolgenden Installationen vorgegangen bin. Es gibt eine HDD für WIN und eine für OS X - dazu der Bootstick.

Hier mal ein Terminal- und FPDP-Bild:

```
brutler - bash - 80x31
Last login: Wed Apr 22 08:02:22 on console
Walters-MBP:~ brutlers$ diskutil list
/dev/disk0
#0:      TYPE NAME           SIZE IDENTIFIER
#0:      FDisk_partition_scheme  +548.1 GB disk0
#1:      Bz27                    19.6 GB disk0s1
#2:      Windows_NTFS System Reserved 184.0 MB disk0s2
#3:      Windows_NTFS System Win7-usb 385.0 GB disk0s3
#4:      Windows_NTFS System Win8-usb 314.6 GB disk0s4
/dev/disk1
#0:      TYPE NAME           SIZE IDENTIFIER
#0:      GUID_partition_scheme  +588.1 GB disk1
#1:      EFI EFI                289.7 MB disk1s1
#2:      Apple_CoreStorage       188.0 GB disk1s2
#3:      Apple_Boot Recovery HD  658.0 MB disk1s3
#4:      Apple_HFS OS X Mavericks 148.1 GB disk1s4
#5:      Apple_HFS OS X El Capitan 249.1 GB disk1s5
#6:      Apple_Boot Recovery HD  658.0 MB disk1s6
/dev/disk2
#0:      TYPE NAME           SIZE IDENTIFIER
#0:      Apple_HFS OS X Yosemite +588.4 GB disk2
      Logical Volume on disk1s2
      A8DC0599-9042-4479-85AD-21183A8247FF
      Unencrypted
/dev/disk3
#0:      TYPE NAME           SIZE IDENTIFIER
#0:      FDisk_partition_scheme  +8.0 GB disk3
#1:      DOS_FAT_32 VHD1-BOOT  8.0 GB disk3s1
Walters-MBP:~ brutlers$
```



Zunächst ist der Plattenname nicht der des Herstellers, sondern der der ersten Installation (wie habe ich das hinbekommen?). Die eigentlichen Volumes liegen darunter. Logical Volume??

Ich habe schon vergeblich versucht, auf den vorangegangenen Seiten einen Hinweis auf die dahinterliegende Philosophie zu finden.

Könnte diese Konstruktion damit zu tun haben, dass ich im Zuge der OS-X-Erweiterungen dem ursprünglichen YOS Platz für EC und dann für MAV abgeknappst habe?

Auch das Apple\_CoreStorage aka YOS-Partition schaut (zumindest in meinen Augen) ungewöhnlich aus - alle späteren Multi-OS X bei den anderen Systemen sind auf einer Ebene.

Ist hier ein Neubeginn empfohlen oder lässt sich was wieder verwenden?

Das Vaio ist ja eh schon eine nicht ganz triviale Kiste mit seinem Spar-Bios, das gerne ein UEFI wäre, aber keins ist. Auch war ich damals beim Treff im Unperfekt-Haus trotz Unterstützung von [griven](#) nicht im Stande, Clover/EFI funktionsfähig auf die HDD zu bekommen. Es ist zwar auf der EFI, aber nicht bootfähig.

Inzwischen hat sich der Einsatz eines Sticks aber als vorteilhaft erwiesen, weil ich hier Richtung Win am Bootloader vorbei schlüpfen kann. Will ich zum OS X, halte ich die F11 länger gedrückt, bis das VAIO-Logo das 2. Mal erscheint und lasse dann direkt los.

Was wäre zu tun?